

Live

Von llobi

Kapitel 6:

Kap 6

Es war unwahrscheinlich das die beiden küssenden irgendetwas gehört hätten zu sehr waren sie in Ihrer eigenen kleinen Welt, Joey wurden die Knie weich, würde Seto Ihn nicht so fest und sicher halten, Er wäre schon längst zu Boden gesunken, obwohl dieser Kuss anfangs noch ein wenig scheu gewesen war, war sich Kaiba sicher noch nie in Seinem ganzen Leben einen Kuss dermaßen genossen zu haben und Joey schien es genauso zu gehen denn er klammerte sich regelrecht an sein gegenüber.

Aber auch der schönste Kuss findet mal ein Ende und so mussten sie sich trennen um Luft zu holen, Sie sahen sich in die Augen den braunäugigen verblüffte es, wie warm und sanft die blauen Augen des anderen leuchteten, nicht wissend das seine im gleichen zärtlichen Licht voller Liebe erstrahlten.

Sie waren am Ziel Ihrer Reise angekommen ab jetzt waren sie nicht mehr allein sondern Teil eines ganzen, immer wieder trafen sich Ihre Lippen für einen zärtlichen Kuss, doch die Zeit lief weiter und daher gingen sie ins offizielle Wohnzimmer um Mokuba von den Neuigkeiten zu berichten, der jüngere Kaiba saß vor dem Fernseher und wartete schon auf das frisch verliebte Pärchen, Er gönnte den beiden Ihr Glück von ganzem Herzen, da Er Joey sehr mochte und die zwei sahen einfach gut aus zusammen so strahlend hatte Er sie noch nie gesehen.

Der braunäugige dachte daran wie sein bester Freund reagiert hatte, als Joey Ihm bei seinem nächsten Besuch aufgereggt erzählte das Er jetzt mit Seto zusammen war, Tristan hatte Joey in den Arm genommen und nur wortlos völlig ohne falsche Scheu an sich gedrückt, dann sagte Er „das einzige was zählt, ist das Du glücklich bist und da er dich glücklich macht, schere Dich nicht um Neider oder angebliche Moralapostel sondern genieße eure Liebe, das ist alles was wichtig ist“

Bei seinem nächsten Besuch in der Villa sprach Tristan auch mit Kaiba in einer ruhigen Minute, Er bat den anderen nur um eines „bitte tue Joey nicht weh denn Er liebt Dich von ganzem Herzen und mit all Seiner Seele.“

Seto überlegte einen Moment ob Er darauf antworten sollte, eigentlich ging es den anderen ja gar nichts an, aber ebenso war dieser Mann der beste Freund seines Geliebten so antwortete Er doch „Ich kann nicht versprechen das Ich Ihm nie wehtue, aber Ich kann schwören das es niemals absichtlich sein wird, dafür Liebe Ich Ihn zu sehr“

Diese Antwort war mehr als Tristan sich erhofft hatte und Er dankte dem anderen dafür, Joey schien einen sehr positiven Einfluss auf den CEO zu haben früher hätte der nicht einmal in Erwägung gezogen zu antworten und schon gar nicht so offen

zugegeben das auch Er Gefühle hatte.

Das frisch gebackene Paar hatte beschlossen es langsam angehen zu lassen da sich Ihre Erfahrungen bisher nur auf Frauen bezogen, diese Situation war neu, so schliefen sie zwar in einem Bett aber an mehr außer küssen und kuscheln wagten Sie sich erstmal nicht.

Doch hatten die beiden ja keine Eile, sie konnten sich alle Zeit der Welt lassen, sie lernten immer neues über den Partner was Er mochte, was nicht, so vergingen die Wochen und bei beiden stieg die Neugier und die Sehnsucht nach dem anderen und eines Nachts konnte der Hunger in Ihnen nur mehr auf eine Art gestillt werden, es war die aufregendste Nacht Ihres Lebens, für alle beide, völlig erschöpft aber wunschlos glücklich, schliefen sie schließlich ein, beruhigt den geliebten Partner bei sich zu haben.

Am nächsten Morgen wallte erneut die Leidenschaft zwischen Ihnen auf und Seto erfüllte sein Versprechen Joey als gleichberechtigten Partner zu wollen.

Heute waren Sie genau ein Halbes Jahr zusammen und die beiden Männer, die sich noch immer wie am ersten Tag liebten, feierten es auf eine ganz besondere Weise, auch wenn es in Japan nicht die Möglichkeit gab zu heiraten, so wollte Seto, Joey trotzdem, wenn auch nur symbolisch einen Ring übereichen und Ihn bitten für immer bei Ihm zu bleiben.

Er hatte ein romantisches Candlelight Dinner arrangiert und kniete nun vor dem Mann der die Liebe seines Lebens war, um Ihm den Ring an den Finger zustecken.

Joey konnte nicht aufhören vor Glück zu weinen, Er zitterte am ganzen Körper und die Gefühle sprudelten förmlich über in Ihm, die Liebe die Seto Ihm gab, war die Erfüllung all seiner Träume, Wünsche und Hoffnungen.

Morgen würde auch die ganze Welt erfahren das Seto Kaiba für immer vergeben war, Es war eine Pressekonferenz anberaumt worden, bei der Kaiba, Joey offiziell als seinen Lebensgefährten vorstellen wollte, der blonde war ein einziges Nervenbündel, nicht einmal Sein Geliebter konnte Ihn wirklich beruhigen, zwar gab es Ihm Kraft zu wissen das Seto egal was auch kommen sollte zu Ihm stehen würde und auch Mokuba und Tristan sich für sie beide nur einfach freuten, aber es gab auch genug Menschen die Ihnen Ihr Glück neiden würden.